

Editorial

3 Biologika halten Einzug in die Allergologie

H. Merk, T. Jakob

Literatur kompakt

- 10 Schützt das Essen von Allergenen im Kindesalter?
- 11 Neurodermitisdiagnose per Pricktest?
SLIT: Gute Lebensqualität und hohe Adhärenz
- 12 Erdnussallergie: Allergietestung vor der ersten Nuss sinnvoll?
Allergiediagnostik bei Hunden
- 14 Chronische Urtikaria? Weizenallergie!

Beiträge aus Allergo Journal International

- 16–37 gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite

Allergologie aktuell

- 38 Chronische spontane Urtikaria
Kommt das „typgerechte“ Management?
M. Maurer

AeDA/DGAKI informieren

- 40 Aut-idem für Adrenalin-Autoinjektoren
L. Klimek
- 42 Entlassung nasaler Glukokortikoide aus der
Verschreibungspflicht
L. Klimek, W. Wehrmann
- 45 AeDA und DGAKI gründen die Deutsche AllergieLiga
L. Klimek
- 46 DGAKI-Medaille 2016 international für Prof. Steven T. Holgate
H. Renz
- 47 DGAKI-Medaille 2016 national für Prof. Dr. Karl-Christian
Bergmann
H. Renz
- 48 Ankündigung 11. Arbeitsgespräch Insektengiftallergie
- 49 Abstract-Einreichung 11. Arbeitsgespräch Insektengiftallergie
- 50 Junior Members im Gespräch
K. Schaper-Gerhardt



40 Aut-idem für AAI

Wie im Allergo Journal berichtet fallen inzwischen auch Adrenalin-Autoinjektoren (AAI) unter die Aut-idem-Regelung. Was das in der Praxis bedeutet und wie Sie Ihre Patienten schützen können, erfahren Sie hier.



42 Nasale Glukokortikoide – verschreibungspflichtig oder nicht?

Seit 15. Oktober sind wichtige nasale Glukokortikoide als OTC-Medikamente erhältlich. Eine Entwicklung mit bedenklichen Folgen, wie die Experten vermuten. Es gibt aber auch noch verschreibungspflichtige Präparate.

Rubriken

- 8 Panorama
- 51 Buchtipps
- 54 Pharmaforum
- 58 Termine
- 59 Impressum

Beilagen

Bitte beachten Sie das Pharmawissen aktuell „Hyposensibilisierung mit depigmentierten Allergoiden bei Pollenallergie: Wirksamkeit in Metaanalyse auf höchster Evidenzstufe belegt“ auf Seite 52 in dieser Ausgabe.

Titelbild

Publikation aus Allergo Journal International

Original

IgE-mediated wheat allergy presenting with the clinical picture of chronic urticaria. N. Wagner, F. Ruëff, T. Friedl, R. Varga, B. Przybilla. *Allergo J Int* 2015;25:234–7

Review

Veterinary allergy diagnosis: past, present and future perspectives. L. L. Martins, O. P. Bento, F. F. Inácio. *Allergo J Int* 2015;25: 238–50

Case report

Particular features in the diagnosis and management of α -Gal syndrome. A. B. Weins, K. Scharffetter-Kochanek, J. M. Weiss, K. Elsharkawi-Welt. *Allergo J Int* 2015;25:251–5

In dieser Ausgabe auf Seite

Original

16 **IgE-mediated wheat allergy presenting with the clinical picture of chronic urticaria.** N. Wagner, F. Ruëff, T. Friedl, R. Varga, B. Przybilla

Übersicht

20 **Veterinary allergy diagnosis: past, present and future perspectives**
L. L. Martins, O. P. Bento, F. F. Inácio

Kasuistik

33 **Besonderheiten in Diagnostik und Management des α -Gal-Syndroms.** A. B. Weins, K. Scharffetter-Kochanek, J. M. Weiss, K. Elsharkawi-Welt

Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30
81549 München
Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge sollten bevorzugt englisch verfasst werden, können aber auch als deutsche Fassung eingereicht werden, die dann ins Englische übersetzt wird. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen zweckgebundenen „educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Ismaning, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, ThermoFisher GmbH, Freiburg, und CSL Behring GmbH, Hattersheim am Main.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>

Allergo Journal: www.springermedizin.de/allergo-journal
<http://link.springer.com/journal/15007>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
Tel.: (0 30) 28 04 71 00
Fax: (0 30) 28 04 71 01
Internet: www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
Tel.: (0 61 03) 6 22 73
Fax: (0 61 03) 69 70 19
Internet: www.aeda.de